



## Newsletter

### Schulungen & Vortragsreihen

[CrossAsia Talks](#)

[CrossAsia Classroom](#)

[CrossAsia Themenportale](#)

### Lizenzierungen & Testzugänge

[Neue Testzugänge](#)

[Beendete Testzugänge](#)

[Hinweise](#)

### Termine, Wissenswertes & News

[Neue Mitarbeiter:innen](#)

[Nächste Runde CrossAsia Talks](#)

[CrossAsia User Meeting](#)

[Veranstaltungen und Tagungen](#)

[Digital Humanities Workshop](#)

[Publikationen](#)

[Schenkungen](#)

---

### Re-Launch des Newsletters im August 2023

Liebe CrossAsia-Nutzer:innen,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unser Newsletter eine Frischekur erhalten hat! Mit dem neuen Design möchten wir Ihnen die Inhalte noch übersichtlicher und ansprechender präsentieren.

Ihr CrossAsia Team

---

---

## Schulungen & Vortragsreihen

---

### CrossAsia Talks – ein Rückblick

Im Juni 2022 wurden die CrossAsia Talks aus Anlass dreier, für uns wichtiger, Jubiläen ins Leben gerufen: dem 400. Geburtstag von Christian Mentzel, dem ersten Kurator unserer Sinica-Sammlung, dem 100. Jahrestag der Gründung der Ostasienabteilung und dem 70. Jubiläum der Förderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG). Diese hybride Vortragsreihe fand im Juni 2022 ihren Anfang und erfreut sich auch in diesem Jahr einer anhaltenden Beliebtheit. Die CrossAsia Talks bieten eine Plattform für Vorträge und Diskussionen zu aktuellen Themen der Asienwissenschaften, neben Expert:innen können ebenso Doktoranden und Postdocs etwas zu ihren Forschungen berichten. Wir hoffen, somit den interdisziplinären Dialog und die Zusammenarbeit in der Forschungsgemeinschaft zu fördern. Die CrossAsia Talks dienen dem wissenschaftlichen Austausch und werden zum Ende 2023 in eine neue Runde starten.



[Zu den Talks](#)

**Zwischen Dezember 2022 und Juli 2023 haben insgesamt neun CrossAsia Talks stattgefunden**

Ein kleiner Tipp: Ein Klick auf das Poster bringt Sie direkt auf die dazugehörige Webseite.

**CrossAsia Talks**

Prof. Jun Sugawara (Lanzhou University):  
**The History Concealed in the Narrow Alley (tar kocha): Organizing and Researching the Kashgar Document Collection**

Donnerstag, 6.7.2023, 18 Uhr  
 Dietrich-Bonhoeffer-Saal

Staatsbibliothek zu Berlin - PK  
 Potsdamer Straße 33  
 10785 Berlin



Illustration from a bilingual list of documents on the subject of Kashgar, 1858, Jun Sugawara (Johannes) E. A. B. U.



**CrossAsia Talks**

Dr. Oliver Corff:  
**Transformative Processes in Manju Lexicology and Lexicography**

Donnerstag, 2.3.2023, 18 Uhr  
 Theodor-Fontane-Saal

Staatsbibliothek zu Berlin – PK  
 Unter den Linden 8  
 10117 Berlin



Ausschnitt aus: Mollerleuff, D., Seite 109  
 [Jishuway of Manju Writal] 1718

Ausschnitt aus: Lehmann, 1971(2), Seite 101  
 "Fragen und Beantwortungen über Manju Writal" 1772

**xasia** Staatsbibliothek zu Berlin  
 Preussischer Kulturbesitz

**CrossAsia Talks**

Beate Wonde (ehemals Kuratorin der Mori-Ōgai-Gedenkstätte):  
**Der größte Teil geht verloren?  
 Das Wirken des Japanologen und Übersetzers  
 Prof. Dr. sc. Jürgen Berndt**

Donnerstag, 9.2.2023, 18 Uhr  
 Theodor Fontane-Saal



Prof. Dr. sc. Jürgen Berndt (2019-2020)

Staatsbibliothek zu Berlin – PK  
 Unter den Linden 8  
 10117 Berlin

**xasia** Staatsbibliothek zu Berlin  
 Preussischer Kulturbesitz

**CrossAsia Talks**

Prof. em. Dr. Steffi Richter (Universität Leipzig):  
**Vom handgekurbelten Ormig zum digitalen  
 Scanner: Ein Rückblick auf Studieren, Forschen  
 und Lehren in zwei Wissens- und  
 Kommunikationssystemen**

Donnerstag, 12.1.2023, 18 Uhr  
 Theodor Fontane-Saal

Staatsbibliothek zu Berlin – PK  
 Unter den Linden 8  
 10117 Berlin



**xasia** Staatsbibliothek zu Berlin  
 Preussischer Kulturbesitz

**CrossAsia Talks**

Illustrated Architecture:  
**Die 3D Digitalisierung der Typographia Sinica  
 unter Einsatz der Fotogrammetrie**

Donnerstag, 1.12.2022, 18 Uhr  
 Simon Bolivar-Saal

Staatsbibliothek zu Berlin – PK  
 Potsdamer Straße 33  
 10785 Berlin



Die Typographia Sinica



...und ihre 3D Digitalisierung

**xasia** Staatsbibliothek zu Berlin  
 Preussischer Kulturbesitz

Einen Überblick über die Reihe, Ankündigungen von zukünftigen und ein Video-Archiv der vergangenen Vorträge finden Sie [hier](#) sowie auf unserem [YouTube-Kanal](#).

## CrossAsia Classroom

Zwischen Januar und Juli 2023 wurden insgesamt 20 offene Web-Seminare über den Classroom angeboten.

Neben allgemeinen Einführungen zu CrossAsia, Zentralasien, Südostasien, China und Japan wurden auch spezifische Schulungen zu verschiedenen Themenbereichen angeboten, darunter Zeitschriftenartikel, Datenbanken und Online-Archive.

Ebenso bieten wir die Schulungen, wenn möglich, sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache an.

Die Schulungen sind für alle Interessierten offen, und wir heißen Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich willkommen. Momentan finden die Schulungen online über WebEx statt.,



👉 Die Themen der letzten Schulungen finden Sie [hier!](#)

---

Auch im kommenden Wintersemester 2023/24 werden die Schulungen des CrossAsia Classrooms wieder in unserem Bildungsangebot enthalten sein.

Diese Fortbildungsveranstaltungen stellen eine Ergänzung unseres akademischen Programms dar und ermöglichen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, ihre Kompetenzen im Umgang mit den digitalen Ressourcen und Services von CrossAsia zu erweitern.

Auf unseren Webseiten und Social-Media-Kanälen informieren wir rechtzeitig über wichtige Änderungen. Neue Termine werden rechtzeitig zum Wintersemester 2023/2024 bekannt gegeben.

---

## CrossAsia Themenportale

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unsere Themenportale kontinuierlich wachsen und seit dem letzten Newsletter spannende neue Beiträge hinzugefügt wurden.

Wir möchten Ihnen damit aktuelle und vielfältige Inhalte bieten, die Ihnen Einblicke in unsere Sammlung von Ressourcen zur Verfügung stellen. Erkunden Sie unsere neuesten Beiträge und entdecken Sie die vielfältigen Einblicke, die unsere Themenportale Ihnen bieten können.



☞ [Unsere Themenportale finden Sie hier!](#)

### Lianhuanhua: Chinesische Comics aus den 1950er Jahren

In den 1980er Jahren erfolgte der Erwerb von etwa 400 Lianhuanhua aus der Volksrepublik China. Diese Hefte stammen aus den Jahren 1950-1959, wobei der Schwerpunkt auf den Jahren 1956 und 1957 liegt. Sie gewähren einen Einblick in die formative Zeit der VR China und bieten somit einen wertvollen historischen Bezugspunkt für Forschende und Interessierte. Eine Digitalisierung dieser Lianhuanhua ist aufgrund Urheberrechtsbestimmungen nicht erfolgt.



☞ [Weitere Informationen zu Lianhuanhua finden Sie hier!](#)

### Die Deutschen Turfanexpeditionen (1902-1914) in ihren Akten, Fotos und Zeichnungen

In den späten 1800er und frühen 1900er Jahren führten verschiedene Länder, darunter Russland, Deutschland, Großbritannien, Frankreich und Japan, Expeditionen nach Chinesisch-Zentralasien durch. Besonders hervorzuheben sind die vier deutschen Expeditionen, die zwischen 1902 und 1914 unter der Leitung von Albert Grünwedel (1856-1935) bzw. Albert von Le Coq (1860-1930) stattfanden. Diese Expeditionen erhielten ihren Namen in Anlehnung an den Hauptaufenthalts- und Grabungsort der ersten Expedition, Turfan (auch bekannt als uighurisch Turpan oder chinesisch Tulufan 吐鲁番). Turfan war eine der größten Oasen (ca. 170 Quadratkilometer) entlang der alten nördlichen Seidenstraße und spielte eine entscheidende Rolle bei der Erforschung und Dokumentation



der reichen kulturellen und historischen Schätze dieser Region. Die deutschen Expeditionen trugen maßgeblich dazu bei, das Wissen über Chinesisch-Zentralasien zu erweitern und die Bedeutung dieser Region für die historische Seidenstraße zu verdeutlichen.

☞ [Weitere Informationen zur Turfanexpeditionen finden Sie hier!](#)

☞ [Die digitale Präsentation der Turfanexpeditionen finden Sie hier!](#)

---

## Lizenzierungen & Testzugänge

---

### Erwerbungen

Im Rahmen von CrossAsia werden kontinuierlich neue Datenbanken lizenziert, wobei einige dieser Erwerbungen auf Vorschlägen und Empfehlungen unserer Nutzerinnen und Nutzer basieren. Unser Datenbankangebot ist seit dem letzten Newsletter weiterhin gewachsen.

Wir freuen uns stets über Ihr Feedback zu laufenden Testzugängen, da wir nur auf Basis geteilter Erfahrungswerte entscheiden können, ob die Lizenzierung einer Datenbank sinnvoll für die asienbezogene Wissenschaftsgemeinschaft ist.

Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf!



☞ [Die Neuzugänge finden Sie hier!](#)

### Neue Testzugänge



**Weipu VIP 维普 Chinese academic journals – Testzugang wurde verlängert bis 05. September 2023!**

☞ [Zugang für CrossAsia-Nutzer](#)



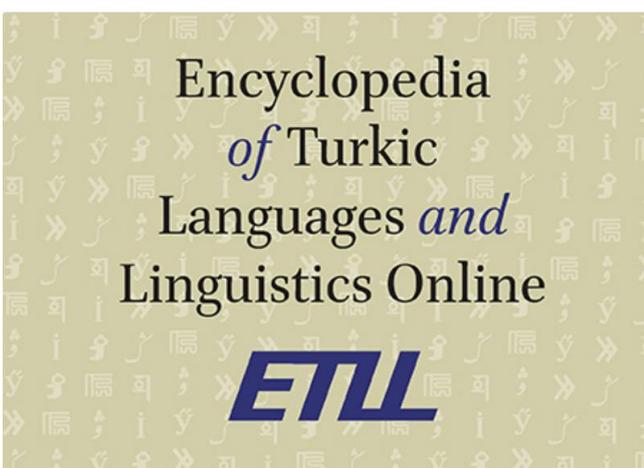
Neue Testzugänge zu NK Pro und KCNA Watch – zwei Plattformen, die detaillierte Nachrichten, Daten und Analysen zu Nordkorea liefern.

*NK Pro* ([www.nknews.org/pro](http://www.nknews.org/pro)) ist eine erweiterte Plattform, die Funktionen wie Expertenanalysen, Zugang zu proprietären und Quelldatenbanken, exklusive Nachrichten und ein Archiv mit Nordkorea-Nachrichten bietet. Dieser Service bietet eine breite Palette von einzigartigen Einblicken in Nordkorea.

*KCNA Watch* ([www.kcnawatch.org](http://www.kcnawatch.org)) ist ein vollständig durchsuchbarer nordkoreanischer Nachrichtenaggregator. Diese Plattform ermöglicht den Nutzern den Zugang zu einer umfangreichen Sammlung von offiziellen nordkoreanischen Medieninhalten, die alle an einem Ort zusammengefasst sind.

Die beiden Datenbanken werden von der [Korea Risk Group](#) (NK Consulting Inc.) betrieben.

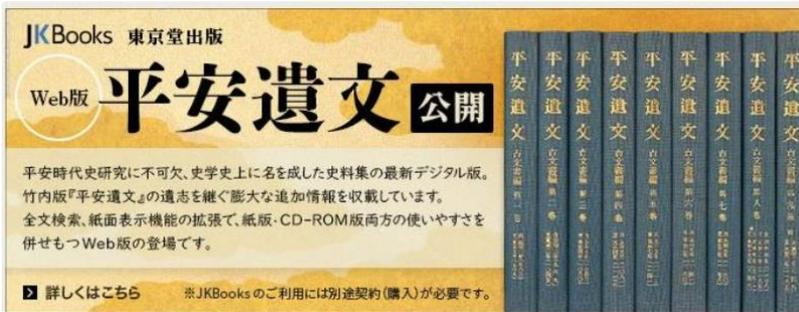
---



Testzugang zur *Encyclopedia of Turkic Languages and Linguistics Online*

☞ [Zugang für CrossAsia-Nutzer](#)

## Beendete Testzugänge



### Endete Im Juni

Testzugriff auf die *Heian ibun*, eine einschlägige Materialsammlung zu historischen Dokumenten sowie Metall- und Steinschriften der Heian-Zeit (794-1185).

Wir hoffen, Sie konnten diese ausgiebig testen. **Wenn Sie eine dauerhafte Lizenzierung befürworten, bitten wir unbedingt um Ihr Feedback unter [x-asia@sbb.spk-berlin.de](mailto:x-asia@sbb.spk-berlin.de)**



### Endete Im Mai

Testzugänge für drei Datenbanken des Anbieters [TBMC](#) aus Taiwan:

*Taiwan Governor's Office Full-text Electronic Edition* [台灣總督府府報](#)

Umfasst mehr als 144.600 amtliche Aufzeichnungen die zwischen August 1896 und April 1942 während der japanischen Herrschaft über Taiwan entstanden sind. Die umfangreiche Volltextsuche erstreckt sich auch auf Tabellen und Graphiken.

*Japanese Colonial Period Periodicals* [日治時期期刊集成](#):

58 Zeitschriften gewähren Einblicke in unterschiedliche Themenbereiche der Geschichte Taiwans während der japanischen Besatzungszeit. Über eine Metadaten Suche gelangt man zu hochwertigen Scans der Periodika.

*Record Book of U.S. Mediation between the KMT and the Communist Party* [美方調停國共事件紀錄簿](#):

Über 200.000 Seiten Archivmaterial, das während der Mediation zwischen der nationalistischen Regierung und der Kommunistischen Partei Chinas im Jahr 1945 in der Zentrale des „Militär Trios“ in Beiping zurückgelassen wurde, sind in dieser Datenbank enthalten.

Wir hoffen, Sie konnten diese ausgiebig testen. **Wenn Sie eine dauerhafte Lizenzierung befürworten, bitten wir unbedingt um Ihr Feedback unter [x-asia@sbb.spk-berlin.de](mailto:x-asia@sbb.spk-berlin.de)**

---

## Hinweise

Ein paar Hinweise zu Verwendung von *Weipu* und wie sich das Angebot im Kontext der akademischen e-Journals aus der VR China darstellt, haben wir in einem Blog-Post kürzlich veröffentlicht. Dort findet sich auch ein Weg, wie man bei CAJ aktuell Artikel doch herunterladen kann.

☞ [Hier geht es zum Blog-Post](#)

☞ [Hier geht es zum Lösungsweg](#)

---

## Neuigkeiten

---

Wir nutzen diesen Bereich, um Sie regelmäßig über wichtige Termine, interessante Informationen und Neuigkeiten aus unserer Abteilung auf dem Laufenden zu halten. Hier finden Sie aktuelle Ankündigungen, relevante Ereignisse und spannende Entwicklungen, die einen Einblick in unsere Arbeit und unser Engagement in den Asienwissenschaften bieten.



### Neue Mitarbeiter:innen in der Ostasienabteilung

Drei neue Mitarbeiter:innen verstärken das Team seit einigen Monaten. Wir möchten die Chance nutzen, Ihnen diese kurz vorzustellen.

Herr **Duncan Paterson** ist seit dem 15. November 2022 als neuer Fachreferent für Taiwan, Hong Kong und China in die Ostasienabteilung gekommen. Er war zuvor als Softwareentwickler freiberuflich und in der Forschung an den Unis Freiburg und Heidelberg tätig. Seine derzeitigen Aufgaben sind Erwerb, Erschließung und Vermittlung von China Ressourcen mit Schwerpunkt Hong Kong und Taiwan.

Frau **Jing Hu** ist seit dem 01. Januar 2023 als neue Fachreferentin für Korea / Koreanistik bei uns tätig. Zuvor hat sie koreanische Sozialgeschichte und Digital Humanities an der Universität Leiden

und der KU Leuven studiert. Sie beschäftigt sich neben den Fachreferententätigkeiten mit der Digital Humanities-bezogenen Entwicklung für CrossAsia.

Frau Dr. **Nicole Terne** ist seit Juli 2023 als Projektkoordinatorin für den FID Asien tätig und hat für diese Position von der Universität Paderborn nach Berlin gewechselt. Als Japanologin hat sie zu Atombombenopfern, den Opfern von Fukushima sowie deren Diskriminierung geforscht. Sie war im Internationalisierungsbereich tätig, hat sich intensiv mit Digitalisierung der Lehre beschäftigt und wie dies mit Hilfe von Softwarelösungen umgesetzt werden kann.

Wir heißen alle drei herzlich willkommen und freuen uns auf ihre wertvollen Beiträge für die Abteilung.

### CrossAsia Talks gehen in die nächste Runde

Wir freuen uns, dass unsere hybride [CrossAsia Talks-Vortragsreihe](#) auch nach der Sommerpause fortgesetzt wird.. Am **12. Oktober 2023** wird **Dr. Andrea Acri** einen Vortrag zum Thema „**The Old Javanese-Sanskrit Dharma Pātañjala: Pātañjala Yoga in a Javanese Śaiva Garb**“ halten. Die Veranstaltung beginnt wie gewohnt um **18 Uhr** im Simon Bolivar-Saal des Hauses Potsdamer Straße 33. Ebenso ist die Teilnahme über WebEx möglich. Auch hierzu heißen wir Sie ganz herzlich Online oder direkt bei uns in der Staatsbibliothek Willkommen.



Diese und weitere Ankündigungen finden Sie wie immer auf unserem [Blog](#), [Twitter-Account](#) und [Mastodon-Account](#).

### CrossAsia User Meeting 2023

Wir möchten Sie herzlich zum bereits bekannten **CrossAsia User Meeting** einladen, das zum Ende des Jahres stattfinden wird. Das Treffen richtet sich an alle, die die Angebote des Portals CrossAsia und des FID Asien nutzen und sich mit den Regionen Ostasien, Südostasien und Zentralasien beschäftigen. Um Sie in Ihrer Forschung und Lehre auch künftig bestmöglich zu unterstützen, möchten wir uns wieder gerne mit Ihnen austauschen.

Wir sind an Ihren Erfahrungen, Ideen und Wünschen interessiert, um Defizite, Ausbaupotentiale oder neue Aktionsfelder für CrossAsia zu identifizieren.

Der genaue Termin und der Ablaufplan des Meetings werden Ihnen zeitnah mitgeteilt. Wir freuen uns sehr darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und gemeinsam an der Weiterentwicklung von CrossAsia zu arbeiten.

Falls Sie bereits jetzt Ideen, Wünsche oder Anregungen haben, können Sie diese jederzeit gerne an [xasia@sbb.spk-berlin.de](mailto:xasia@sbb.spk-berlin.de) senden.



### Teilnahme an Veranstaltungen und Tagungen

13. Juni 2023	<i>Präsentation thailändischer Handschrift und Buchraritäten</i> , Staatsbibliothek, Haus Potsdamer Straße, Dietrich Bonhoeffer-Saal, Teilnehmer 10 Studierende und Lehrkräfte, durchgeführt von Dr. Claudia Götze-Sam, Chanikan Charoensri
09.-11. Juni 2023	15th International Burma Studies Conference 2023, Zürich, Schweiz Teilnehmer: Tristan Hinkel
03. Juni 2023	Thai-Tag 2023: „ <i>Future Directions of Thai Studies in Germany</i> “, Universität Hamburg, Asien-Afrika-Institut, Abteilung für Sprachen und Kulturen Südostasiens, Teilnehmerinnen: Chanikan Charoensri, Dr. Claudia Götze-Sam
14. Juni 2023	„ <i>Grotto-heavens (dongtian) in Medieval Chinese Daoism and Literature.</i> “ Imaginative Landscapes and Otherworlds Conference 2023, Canterbury Christ Church University and University of Exeter (online). Vortragende: Dr. Zornica Kirkova
22. August 2023	„ <i>Technologies of the Humanities: An exploration into Christian Mentzel's (1622-1701) engagement with things Chinese.</i> “ 16th International Conference on the History of Science in East Asia (ICHSEA) in Frankfurt/a.M. Goethe Universität, <a href="https://www.uni-frankfurt.de/118791868/ICHSEA_2023">https://www.uni-frankfurt.de/118791868/ICHSEA_2023</a> . Vortragende: Dr. Martina Siebert

---

## Digital Humanities Workshop

Für den Herbst planen wir einen Workshop zum Thema Digital Humanities und was CrossAsia dafür leisten kann. Zielgruppen sind unsere Nutzer:innen sowie interessierte Personen. Wir möchten uns mit Ihnen in Form eines Round-Tables zusammensetzen und gemeinsam eine umfassende Ideensammlung für einen Digital Humanities Content erstellen. Aus Ihren Rückmeldungen und Wünschen werden wir unser Angebot entsprechend anpassen. Es ist ebenso geplant, entsprechende Schulungen dazu anzubieten.

Über den Termin, die Anmeldung und den Ablaufplan informieren wir Sie rechtzeitig über unseren [Blog](#), [Twitter-Account](#) und [Mastodon-Account](#).

---

## Publikationen

Der dritte und letzte Teil der Übersicht über unsere Südostasien-Sammlung ist soeben im Bibliotheksmagazin 2/23 (S. 46-49) erschienen. In dem Beitrag der beiden Südostasien-Referenten Dr. Claudia Götze-Sam und Tristan Hinkel steht neben Singapur Insel-Südostasien mit den Ländern Indonesien, Malaysia, Brunei, Osttimor sowie den Philippinen im Mittelpunkt. [Link](#)

---

Der zweite Teil der Südostasiensammlung der Staatsbibliothek zu Berlin wurde im Februar 2023 veröffentlicht. Die Südostasiensammlung der Staatsbibliothek zu Berlin, Teil II, In: Bibliotheksmagazin. Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München, Heft 1/23, S. 20-23]. [Link](#)

---

In Ihrem Beitrag „Ein Stück Thailand in Berlin. Die Thailand-Sammlung der Staatsbibliothek zu Berlin“, der in der Thailand-Rundschau (2/2023, S. 64-67), der Zeitschrift der Deutsch-Thailändischen Gesellschaft e.V. erschienen ist, stellt Frau Dr. Claudia Götze-Sam den Leser:innen die Thailand-Sammlung der Staatsbibliothek vor. [Link](#)

---

## Schenkungen

Im Mai 2023 konnte die Staatsbibliothek, zum größten Teil als Schenkung, ca. 280 Bücher aus dem Nachlass von Heinrich Damm (1947-2016) übernehmen. Heinrich Damm, von Beruf EDV-Fachmann, war ein exzellenter Kenner der thailändischen Kultur und Sprache. Er reiste seit den 1970er Jahren immer wieder nach Thailand, verbrachte dort längere Zeit u.a. in Klöstern, um den Buddhismus zu studieren. Im Laufe der Jahre entstand eine umfangreiche Literatursammlung, die über

Thailand hinaus auch weitere Regionen Südostasiens betrifft. Kultur, Kunst, Architektur, Archäologie, Religion, Bildungswesen, Geologie, Verkehrswesen ... bis hin zum Umgang mit Elefanten oder Bambus als Baustoff – kaum ein Thema, zu dem sich in Heinrich Damms Sammlung nichts finden ließe. Die Schenkung bildet eine hervorragende Ergänzung zu unserer bestehenden Sammlung. Die Bücher in Thailändisch sind bereits eingearbeitet und stehen den Nutzer:innen über den [Stabi-kat](#) zur Verfügung. Die Bücher in westlichen Sprachen folgen sukzessive.

Sollte die Suche Probleme machen, dann geben Sie als Suchbegriff „XABR Sammlung Damm“ ein.

Sie möchten mehr lesen? Ältere Newsletter finden Sie im  [Newsletter Archive - CrossAsia](#).

Genießen Sie das sommerliche Wetter und wir lesen uns zur Herbst/Winter-Ausgabe des Newsletters wieder. Einen schönen Sommer wünscht Ihnen

Ihr CrossAsia Team



## Kontakt



Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz  
Ostasienabteilung  
Potsdamer Str. 33  
D - 10785 Berlin



Tel.: +49 30 266-43 60 55



[xasia@sbb.spk-berlin.de](mailto:xasia@sbb.spk-berlin.de)



[www.staatsbibliothek-berlin.de](http://www.staatsbibliothek-berlin.de)  
[crossasia.org](http://crossasia.org) | [twitter.com/CrossAsia](https://twitter.com/CrossAsia) | [mastodon](#)